





----- Fallraum



Bild-2 : Hakenwerkzeug



Bild-3 : Lösen der Federn, angesetztes Hakenwerkzeug



Bild-4 : Gespannte Feder

### KONTROLLE - FREIRAUM UNTER DEM TRAMPOLIN:

#### Variante-1:

1. Aushub um das Trampolin, 20 cm breit und 20 cm die Erde ausheben.
2. Kistenbänder einseitig lösen.
3. Rahmen aufklappen und gegen zuklappen sichern (Bild-1).
4. Alle Dinge auf dem Sickerbeton entfernen (Abfallbeseitigung) und Freiraum kontrollieren.
5. Trampolin visuelle auf Beschädigungen überprüfen.
6. Kontrolle der Federn auf Beschädigung und Verformung.
7. Wartung und Inspektion nach EN 1176-7, siehe Wartungsanleitung Spielplatzgeräte

#### Variante-2:

1. Mit dem Hakenwerkzeug (Bild-2) die Federn der Sprungmatte lösen und die Matte herausnehmen. Das Hakenwerkzeug wird am Fallschutz angesetzt. Der Haken zeigt hierbei Richtung der Feder (Bild-3+4). Die Oese der Feder in die Hakenöffnung einsetzen und die Feder durch Zug am Hebel spannen. Hierbei Kausche-Halter nach unten bewegen, um die Matte zu lösen. (In umgekehrter Reihenfolge die Matte wieder einsetzen).
2. Alle Dinge auf dem Sickerbeton entfernen (Abfallbeseitigung) und Freiraum kontrollieren.
3. Trampolin visuelle auf Beschädigungen überprüfen.
4. Kontrolle der Federn auf Beschädigung und Verformung.
5. Wartung und Inspektion nach EN 1176-7, siehe Wartungsanleitung Spielplatzgeräte

Bild-1 : Trampolinrahmen aufgeklappt



### MONTAGEANLEITUNG:

1. Ringschrauben in die im Rahmen vorgesehenen Löcher schrauben.
2. Trampolin an den Ringschrauben anheben und mittig in die Grube platzieren.
3. Ringsschrauben herausdrehen.
4. Spalt zwischen Grube und Trampolin mit Teilen des Aushubs zufüllen und verdichten.
5. Bodenbelag berücksichtigen.